



Gespräch zwischen Quetzal von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertzweiundfünfzigster Kontakt

Samstag, 8. Juli 2023
13.31 Uhr

Quetzal Da bin ich wieder.

Billy Auch ich. – Habe von Daniela noch ein Speiseeis erhalten, dabei fragte sie, ob du vielleicht auch eines haben willst?

Quetzal Nein, das liegt mir nicht.

Billy Okay, das habe ich vermutet und es auch Daniela gesagt.

Quetzal Ja, das ist gut so, denn solches ist mir wirklich nicht gelegen.

Billy Das dachte ich eben. – Aber etwas anderes: Bernadette sagte mir, dass ich etwas Falsches erwähnt hätte, nämlich bezüglich den Trilanern und Adromedanern. Irgendwie muss ich die beiden verwechselt haben.

Quetzal Das kann nicht sein, denn ich vermag mich richtig zu erinnern, dass du von den kleinen Trilanern gesprochen hast, und zwar im Zusammenhang mit der Sechsfingerigen Familie, die in Brasilien lebt.

Billy Stimmt, Bernadette hat mir vom Gesprächsbericht diese Seitenzahl hier genannt. Warte, ich schaue im Bericht nach – Sieh, das. Ja – hier ist es, Seite 7705 – ... ja, hier. – Da steht: **Diese Kleinen mit der Säurehaut haben jedoch nicht mit den anderen Kleinen, den Trilanern, etwas zu tun, die von völlig anderen Welten herkommen.** Es ist also richtig und kein Fehler. Wart mal, ich telefoniere sogleich Bernadette ...

Es wurde also falsch verstanden, und zwar darum, weil angenommen wurde, dass unter «den anderen Kleinen, den Trilanern, ...» die Andromedaner gemeint seien, weil diese ja von mir auch «Kleine» genannt werden. Dass noch andere Trilaner ohne Säurehaut existieren, die von einer anderen Welt vom gleichen Planetensystem herkommen, jedoch nichts mit den Andromedanern zu tun haben, die jedoch auch nicht mit den Säureknilchen hier waren, jedoch zu einem späteren Zeitpunkt auch einmal hierherkamen, davon redete ich nie. Folgedem wusste auch niemand etwas von diesen Kleinen. Und weil kein Kontakt mit ihnen war, war es ja auch bald aus meinem Gedächtnis verschwunden, ohne dass ich von diesen Knilchen und deren Besuch etwas erzählte. Für mich war es einfach so, dass sie einmal hier waren und damit basta.

Quetzal Darum kam aber das Missverständnis bei Bernadette zustande.

Billy Es war nicht sie, sondern jemand, der den veröffentlichten Kontaktbericht gelesen hat und Bernadette darauf aufmerksam machte.

Quetzal Du hast die letzten Jahre mehrmals beobachtet, dass irgendwelche Personen rund um das Center in Erscheinung traten ...

Billy ... ja, aber auch Brigitt und Madeleine haben sie beobachtet und also gesehen, doch wir konnten nicht eruieren, welche Personen es waren und woher sie kamen. Moment, da läutet wieder jemand und will rein.

Quetzal Das sollte nicht sein. – Jetzt aber will ich dir sagen, dass wir jetzt klären konnten, was sich so geheimnisvoll rund um das Center bewegt, denn wir konnten ergründen, dass es sich um verschiedene Föderationsangehörige handelt, die interessiert sind zu wissen, wie das Center und dessen Umgebung gestaltet sind usw. Sie alle sind aber bemüht, im Verborgenen zu bleiben und auch niemanden zu erschrecken. Ausserdem wollen sie, und das betrifft gesamthaft alle, keine Konfrontation mit dir oder den Center-Mitgliedern usw. verursachen.

Billy – Ach, es war Daniel, den ich hier auf dem Bildschirm weggehen sehe. Da renne ich schnell raus und rufe ihn, dass er weiss ... – S ...

... da bin ich wieder. – So ist das also mit den Gestalten, wie du sagst, die wir so geheimnisvoll um das Center sehen. Dazu möchte ich aber durch dich diesen Besuchern ausrichten lassen, dass wir ihre Besuche zur Kenntnis nehmen, wie auch, dass wir uns nicht speziell bemühen werden, ihrer sichtig zu werden. Wichtig für uns ist nur, dass wir wissen, dass sie friedlich und es nicht die Fremden sind, die eventuell von uns etwas wollen. Es genügt ja schon, dass wir ... ausspioniert werden, und zwar ist deren Bemühen umsonst, doch lästig. Ausserdem ist es gemäss eurer futuristischen Technik auch ... nicht möglich etwas festzustellen. Daher finden wir es lächerlich, dass ... Dies finden auch Besucher aus den USA, Deutschland, England, Österreich, Italien, Australien und Japan lächerlich, die teils gar diese sehr lächerlichen und offensichtlichen Spionagemassnahmen filmisch und photographisch festhalten konnten.

Quetzal Das Ganze ist wirklich lächerlich, denn nicht einmal die Fremden vermögen uns durch ihre wirklich hochentwickelte Technik zu orten, zu hören oder zu sehen, geschweige denn, dass ... Das wäre durch die noch sehr primitiven Möglichkeiten, die ... zur Verfügung haben, unmöglich.

Billy Das weiss ich doch, und daher finde ich alles so lächerlich, wie andere auch, die Augen im Kopf haben und alles beobachten. Doch lassen wir das, denn vorhin sprachen wir davon, dass ich dies und das eben vergesse, wie eben die Besuche der nichtsäurigen Trilaner. Das ist ja auch bei euch so, wie ich weiss, dass auch ihr die Vergesslichkeit kennt, wie ich von Sfath und Ptaah weiss. Beide sagten mir, dass das zwangsläufig so sei, denn es würde belastend sein, sich an alles zu erinnern, was sich im Leben zugetragen habe.

Quetzal Ja, das entspricht der Wahrheit. Ein gutes Erinnerungsvermögen ist wohl wertvoll, doch wenn sich der Mensch an zu viel zu erinnern vermöchte, dann würde er – wie sagtest du einmal – verrückt werden. Auch wir Plejaren zeigen Erinnerungsdefizite auf, was absolut der Norm des Menschseins entspricht. Wenn wir also gemäss den durchlebten Jahren Erinnerungslücken aufweisen, dann entspricht das einer absoluten Normalität, die auch gesundheitlich bestimmt ist. Und wenn du daher dem Erinnerungsverlust eingeordnet bist, besonders wenn ich deines effektiven Alters bedenke, dann ist das vollkommen normal. Die Erinnerung lässt nicht einfach nach und wird schwächer, sondern das Gedächtnis verdeckt gewisse Werte und schafft so eine Entlastung, wodurch die Gesundheit des Erinnerungsvermögens erhalten bleibt, folglich eine Erinnerung teilweise oder ganz wieder aktuell wird, wenn durch irgendwelche Umstände oder Hinweise von Mitmenschen eine Erinnerung angeregt wird.

Billy Das ist interessanterweise die Erklärung, die ich schon von Sfath und Ptaah erhalten habe.

Quetzal Dies entspricht dem, was wir als Wissen erlernen.

Billy Natürlich, schon Sfath sagte das, wie es auch Ptaah erwähnte. Doch sieh hier, das kennst du ja, dieses Photo, was ich mit einer Polaroidkamera vor dem Capitol in Amerika gemacht habe, als ich mit Bermunda eines Nachts schnell dort drüben war. Dass damals gerade ein UFO vor der Rückseite des Capitols war und mit auf das Bild kam, das ergab sich einfach so. Aber da kommen jetzt Schläulinge und behaupten, dass das Photo gefälscht sei, während jemand sogar behauptet, dass Bermunda oder so im Dunkelteil des Bildes abgelichtet worden sei.

Quetzal Zwar darüber viele Worte zu verlieren, das erübrigt sich wohl, doch ist doch zu erwähnen, dass bezüglich vieler Erdenmenschen zu sagen ist – das habe ich während der Zeit gelernt, zu der ich seit Wochen täglich 2- bis 3mal bei dir im Arbeitsraum bin und mit dir sprechen kann, wie ich auch lese und am Lautsprecher höre –, dass nicht nur allein Wahrheitssignoranten, Besserwisser, Phantasten, Wissenslose, Einbildende und tatsächlich Ungebildete, wie aber auch Irre und Denkkranke (Anm. Billy: damit bezeichnet Quetzal Menschen mit demoliertem Psychezustand, was die Erdlinge infolge Unkenntnis und Unwissen als «psychisch krank» bezeichnen), sondern unzweifelhaft auch effektive Lügner, Betrüger,

Sichhervorhebende, Grössenwahnsinnige, Selbstherrliche sowie Neider, Stänkerer, Böartige und grossenteils einem religiösen oder weltlichen Wahnglauben Verfallene die Erde beleben.

Billy Das ist etwas, worüber sicher nicht diskutiert werden muss, ausserdem weiss jeder Normale der Erdlinge, dass das stimmt. Eigentlich ist es aber so, dass schon jeder Idiot weiss – geschweige denn jeder normale Mensch –, dass Polaroidphotos nicht einfach gefälscht werden können und effektiv nur das zeigen, was sich vor der Kamera befindet. Und wenn dann schon etwas gefälscht wird, dann muss es jemand Versierter auf dem betreffenden Gebiet sein, wobei ausserdem noch das erforderliche Equipment dazugehört, wie auch der erforderlich speziell dafür geeignete und ausgerüstete Arbeitsraum. Und dabei fällt auch noch ins Gewicht, dass keine Personen etwas davon wissen dürfen, wie auch nicht irgendwelche Personen dauernd die Augen und Ohren offenhalten, dass ja nichts heimlich getan oder gar gefälscht werden kann. Aber lassen wir das, denn heute habe ich noch den interessanten Artikel, den ich auch im Sonder-Zeitzeichen No. 71 integriert habe bezüglich der Betrugerei der Corona-Impfungen. Nun will ich den Artikel in unseren Kontaktbericht einbringen, denn sicher haben nicht alle Personen Zugang zu den veröffentlichten Sonder-Zeitzeichen, die ich aus Zeitungsartikeln zusammenstelle, die mir Achim liefert. Dafür hast du mir am 6. Juli zu diesem folgenden Artikel hier ja folgendes wörtlich diktirt, nachdem du den Artikel gelesen hast, wozu ich noch eine Überschrift hinzugefügt habe:

Was der Plejare Quetzal gerade im Moment zu diktieren hat:

Quetzal

Einmal muss ich ausserhalb eines niedergeschriebenen Gespräches folgendes sagen, und zwar zum folgenden Artikel, den Billy im Moment meiner Anwesenheit in einem «Zeitzeichen» verarbeitet. Was sich nämlich tatsächlich auf der Erde ergibt und der Fall ist, und was die Erdenmenschheit wissen und darüber nachdenken soll, das ist folgendes: Was Billy und wir Plejaren schon seit Kriegsbeginn und jeher bezüglich der Geschehen in der Ukraine sagen und auch in den Gesprächsberichten besprechen und Billy manches auch veröffentlicht und bekanntmacht, sprechen nun auch verantwortungsbewusste Amerikaner offen aus. Warum hören jene NEONAZIS in der Staatsführung in Deutschland nicht darauf und lassen jene den Staat führen und das Volk lenken, welche wahre rechtschaffene Staatsführende und nicht NEONAZIs sind, wie das Gros der machtvollen Staatsführenden. Die Rechtschaffenen der Staatsführung wollen Frieden und Freiheit, nicht jedoch von den weltherrschaftssüchtigen Amerikanern abhängig sein, die durch die Hetze ihrer Schattenregierung sowie der unfähigen nazigleichen Staatsführenden Krieg und Unheil über die Erde und die irdische Menschheit bringen. Sie allesamt sind wahrheitlich jene, die den Krieg in der Ukraine ver-ursachten und hinterhältig unter ihrer Regie führen, was das Gros des amerikanischen Volkes nicht will und keineswegs daran beteiligt und nicht gleichen Sinnes ist wie die verbrecherischen nazigleichen Staatsführenden. 6.7.2023, 17.46 h

Es ist noch schlimmer: Deutsche Wissenschaftler enthüllen die dunkle Wahrheit über die Pfizer-Impfung

uncut-news.ch, Juli 5. 2023

[https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Vacunaci%C3%B3_\(50953927187\).jpg?lightbox=off](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Vacunaci%C3%B3_(50953927187).jpg?lightbox=off)

Deutsche Wissenschaftler haben herausgefunden, dass es sich bei einem erheblichen Teil der in der Europäischen Union eingeführten Pfizer-Impfstoffchargen offenbar um **Placebos** handelt. Noch bemerkenswerter: Das Paul-Ehrlich-Institut hat diese Chargen keiner Qualitätskontrolle unterzogen. Das Institut hielt das für «nicht notwendig». Die deutschen Wissenschaftler berufen sich auf eine dänische Studie, die zeigt, dass sich die Pfizer-Chargen hinsichtlich ihrer Schädlichkeit in Gruppen einteilen lassen. Sie unterschieden drei Gruppen: Eine Gruppe von Chargen (blau) verursachte extrem viele Nebenwirkungen (eine Meldung pro zehn Injektionen), eine Gruppe (grün) verursachte ziemlich viele Nebenwirkungen (eine Meldung pro 400 Injektionen). Und eine Gruppe von Chargen (gelb) verursachte überhaupt keine Nebenwirkungen.



**Das könnte bedeuten, dass jede dritte Pfizer-Impfung ein Placebo war.
Die Hälfte aller Todesmeldungen stammt aus fünf Prozent
der Impfstoffchargen, der blauen Gruppe.**

Kim Iversen sagte in ihrer Show, dass es zwei Möglichkeiten gibt: Die besonders schlechten Chargen wurden stillschweigend von den Behörden vom Markt genommen, oder den Menschen wurde im Rahmen eines grossen Experiments mit Wissen der Aufsichtsbehörden von Anfang an bewusst ein Placebo verabreicht. Sie hält dies für «kriminell». «Es wurden Experimente an Menschen durchgeführt.»

Anton Theunissen nennt eine weitere mögliche Erklärung: Man habe versucht, den Produktionsprozess zu optimieren, aber das sei nicht immer gelungen. Die schädlichsten Chargen wurden dann stillschweigend vom Markt genommen.



Quelle: <https://uncutnews.ch/es-ist-noch-schlimmer-deutsche-wissenschaftler-enthuellen-die-dunkle-wahrheit-ueber-die-pfizer-impfung/>

Quetzal Dazu, so denke ich, ist wohl nochmals zu sagen, dass ich die Zeit, da ich zur Erde abgeordnet bin, um den Kontakt mit dir aufrechtzuerhalten, nahezu täglich zu dir komme und wir allerhand miteinander diskutieren, so auch am 6 Juli, als ich dir etwas Zusätzliches diktierete, als du gerade am Arbeiten warst bezüglich eines «Zeitzeichens». Meines Erachtens war es erforderlich, dass ich dir einiges diktieren habe, denn wie diesbezüglich die irdische Menschheit belogen und betrogen wurde, das ist so schlimm, wie der Krieg in der Ukraine. Nur dass die sehr vielen Todesfälle durch die unwirksamen und zudem lebenszerstörenden Corona-Seuche-Impfungen bisher das Vielfache von dem forderten, was diesbezüglich die unsinnigen Kämpfe in der Ukraine verursachen. Und dass beim ganzen Lügenwerk und dem schändlichen und lebenszerstörenden Betrug an der Menschheit viele Staatsführende in ihrer Dummheit noch verantwortungslos mitgewirkt haben, das entspricht der absolut sträflichen sowie offensichtlichen Unfähigkeit ihrer Staatsführungstüchtigkeit.

Billy Diese Tüchtigkeit, wie du es nennst, fehlt aber tatsächlich dem Gros aller Regierenden rund um die Welt, und zwar ausnahmslos in jedem Land, davon nehme ich die Schweiz nicht aus. Das Gros all der Regierenden weltweit hat nur ein übergrosses Mundwerk und klopft nur blöde und primitive Sprüche, die weder Hand noch Fuss, sondern nur Nichtswertigkeit haben, so, dass nicht wirklich und endlich ein wertiger und beständiger Frieden gewährleistet und existent werden kann, sondern weiterhin Unfrieden und Krieg mit anderen Völkern und gar der eigenen Landesbevölkerung geführt wird, was oft in Bürgerkrieg auszuarten droht, wie das in Russland der Fall werden kann, wenn ...

Quetzal Das solltest du nicht ...

Billy ... das weiss ich schon, auch dass es rund 18,5 Millionen Menschen weltweit sind, die durch diese falschen Placebos-Impfungen regelrecht ermordet wurden, wie mir Ptaah erläuterte, was natürlich vehement bestritten wird, denn die Wahrheit soll nicht bekannt werden. Dies, wie auch nicht bekannt werden soll, wie viele Tausende von Menschen lebenslang an Impfschäden leiden. Ausserdem – ich sage ja nur dir das, was ich gesagt habe bezüglich ..., und so mache ich dann beim Niederschreiben nur Pünktchen. Was ich aber weiter zu sagen habe ist, dass alle Regierenden und viel des Volkes – mit wenigen Ausnahmen Rechtschaffener – nur heulend, verlogen und scheinheilig nach Frieden schreien, frei nach der Lüge der christlichen Bibel. Schon in den Büchern von Mose beginnt alles mit Mord, Totschlag, Rache und Vergeltung, wie ich dir das hier aus der «Heiligen Schrift» des Christentums zitieren kann, dazu muss ich aber die Bibel aus dem Büchergestell holen, einen Augenblick. Da wird, bitte ... hier, ... Moment, ich habe es gleich ... ja, hier, da steht einiges geschrieben. Da wird z.B. bei 2. Mose, 21. 12, dahergeliefert: «Wer einen Menschen schlägt, dass er stirbt, der soll des Todes sterben.» Dann in 2. Mose 21, 14 «Wo aber jemand an seinem Nächsten frevelt und ihn mit List erwürgt, so sollst du denselben von meinem Altar wegnehmen, dass man ihn tötet.» Weiter heisst es im 2. Mose 21. 15: «Wer Vater oder Mutter schlägt, der soll des Todes sterben.» Weiter bei 2. Mose 21. 16 heisst es: «Wer einen Menschen stiehlt, es sei, dass er ihn verkauft oder dass man ihn bei ihm findet, der soll des Todes sterben.» Dann bei 2. Mose 21. 17. wird gesagt: «Wer Vater oder Mutter flucht, der soll des Todes sterben.» Das ist eigentlich das, worauf das weltweite Gebaren der Menschheit aufgebaut wurde, was sich bis heute erhalten hat und durch die ganze Entwicklung der Technik und Chemie noch um das Vielfache schlimmer geworden ist. Besonders die Kriegsmaschinerie und die naturzerstörende Chemie sowie die Gifte haben auf der Erde derart überhandgenommen, dass der Planet Erde schon nahezu völlig ausgeräubert und zerstört ist, wie auch die Natur, grossteils aber auch die Fauna und Flora ausgerottet ist, viele Wälder abgebrannt, die Wasser und Atmosphäre vergiftet, das Klima zum Wandel gezwungen und alle Ökosysteme malträtiert sind.

Weiter ist noch zu sagen, dass die altherkömmliche Morderei und das Rachegebaren usw., wie es in der Bibel und also beim Christentum existierte – wie auch bei anderen Religionen –, bis heute erhalten geblieben ist, denn die Todesstrafe und der Krieg usw. sind noch so gegenwärtig wie zur alten Zeit, als der ganze sträflich verbrecherische Unsinn und alles sonst Menschenverachtende aufgebracht, geschrieben, geglaubt und daraus der Christenglaube wurde. Viele Milliarden von nichtdenkenden und daher der Dummheit verfallene Menschen sind seither Religionsgläubige geworden, und Millionen wurden dafür gefoltert, massakriert und starben unschuldig «im Namen Gottes». Man denke dabei nur an den Holocaust, der durch unsinnigen Rassenhass zustande kam. Der Antisemitismus, der diesbezüglich in einem Weltkrieg wirkte, kam ja in Wirklichkeit nur auf, weil das damalige Christenpack – entschuldige diesen Ausdruck, aber anders kann man denen nicht sagen – damals vor über 2000 Jahren den Judenhass erfunden hat, weil angeblich die Judengläubigen «Gottes Sohn» gekreuzigt haben sollen, was in Wahrheit die Römer getan haben. Und das, was damals, als Mose noch in der Welt herumfunktionierte, er phantasiert, getan und gesagt hat, was noch mehr durch die damaligen Schreiberlinge aufgebauscht und verfälscht wurde, hat sich bis heute so erhalten. Dies, obwohl daraus dann die Christenverfolgung entstand, die aber wieder endete, jedoch nicht der Judenhass, der Millionen von Toten forderte. Noch immer existiert er, wie das judenfeindliche Christentum – und das kommt durch Fanatikerwerbetreiben wieder immer mehr auf, womit auch Mordsekten wieder ihr Tun ausweiten, wie auch dieserart betrügerische Sekten ihr Werk tun können, zudem noch geschützt durch fadenscheinige Gesetzgebungen, folglich Sektenorganisationen ungeschoren davonkommen, wie z.B. die in Amerika hauptsitzliche Scientology –, was vehement die Judenfeindlichkeit leugnet. Es wird nicht realistisch gedacht, sondern den religiösen Lügen und Betrügereien geglaubt und also als Religionsgläubige ein Leben in Dummheit geführt, und zwar in Gläubigkeit sämtlicher verlogenen Religionen.

Lügnerisch wurde Immanuels (alias Jesus, was nie sein Name war) Lehre verfälscht, wie ihm die Lügen auch in Matthäus 10, 34 bis 37 in den Mund geschoben und geschrieben wird: «Ihr sollt nicht wännen, dass ich gekommen sei, Frieden zu bringen auf die Erde. Ich bin nicht gekommen Frieden zu bringen, sondern das Schwert. 35, = Denn ich bin gekommen, den Menschen zu erregen wider seinen Vater und die Tochter widere ihre Mutter und die Schwiegertochter wider ihre Schwiegermutter. 36, = Und des Menschen Feinde werden seine eigenen Hausgenossen sein.» Weiter wird im Römer 12, 19 lügnerisch behauptet, Immanuel habe gesagt: «Rächet euch selbst nicht, meine Lieben, sondern gebet Raum dem Zorn Gottes; denn es steht geschrieben: Die Rache ist mein; ich will vergelten ...» Die Wahrheit ist, dass Immanuel dies niemals gesagt hat, sondern alles nur einer christlichen Religionslüge entspricht, wie alle Religionen und deren Sekten nichts anderem als Lügen und Betrügereien entsprechen, und es zudem keinen Gott gibt. Auch ist das Universum nicht «Gott», wie das Gros der Wissenschaftler behauptet und glaubt, und zwar sind heute etwa 65% aller Wissenschaftler Gottgläubige, wie Ptaah sagt, was z.Z. von Sfath noch über 92% lag, wie er damals erklärte.

Wahrheitlich ist wohl des Erdlings Streben, dass endlich ein weltweiter Friede zustande kommt, doch es herrscht schon Streit in der Familie, im Bekanntenkreis, in Freundschaften, am Arbeitsplatz, in den Gemeinschaften, wie auch sonstwie bei belanglosen Begegnungen usw. Tief im Menschen lodert nebst dem religiösen Wahnglauben die Angst, der Hass und die Rache, Vergeltung, die Sucht und der Wahn des Reichseinmüssens, des Behantseinmüssens, der Selbstdarstellung und des Mehrseins als der Nächste, nebst dem fanatischen Begehrt des Rechthabens und des Machtausübenkönnens. Und all das wurde schon in der Jugendzeit und im Lauf des Lebens dem Menschen indoktriniert, und zwar durch das Erziehen und «Hätscheln» der Eltern, der Familie und der Verwandtschaft, der Bekannten, Freunde, Lehrer, Religion usw. und hat sich unverarbeitet und tief verankert im Charakter abgelagert und lauert stetig darauf, sofort zum ausartenden Ausbruch zu kommen, wenn sich Gelegenheit dafür bietet. Und dass die Erdenmenschheit wahrheitlich keinen echten und bleibenden Frieden haben will, dafür ist der beste Beweis der, dass in jedem Land eine Armee gehalten und ständig mit modernsten Waffen zum Morden und Zerstören ausgerüstet wird, wodurch dann unschuldige Menschen tatsächlich ermordet und ungeheure Zerstörungen an menschlichen Errungenschaften sowie nie wiedergutmachbare Verderbungen, Ausrottungen und Vernichtungen an der Natur und an der Fauna und Flora angerichtet werden. Tatsächlich ist eine Armee, wie ebenso die NATO, an und für sich eine Mörderorganisation, die jene Menschen zum Morden zwingt, die durch das Gesetz unfreiwillig diesen beitreten müssen, wie alle jene Mörder sind, die freiwillig der Armee oder der NATO beitreten, oder die sich als Söldner verdingen. Dies alles nebst dem, dass sich die Regierenden in die Angelegenheiten fremder Länder mischen und gar parteiisch Waffen in Kriegsgebiete und in ein Land liefern, um parteiisch ein anderes Land zur Sau zu machen und nach Möglichkeit mitzumischen, wenn schon ein Krieg existiert oder angereist wird. Es genügt aber schon, indem die Regierung eines Landes ein anderes zur Sau macht, und zwar indem die Regierenden landesverräterisch von einer Diktatur Sanktionen übernehmen und parteiisch gegen ein anderes Land anwenden, wie es in der Schweiz geschehen ist und dadurch die altbewährte Neutralität bedenkenlos ab absurdum geführt wurde. Aber hier habe ich noch einen Artikel bezüglich dem, dass ein Journalist es wagt, ein offenes Wort zu dem zu sagen, was die Regierenden Amerikas wirklich sind, wie sie ihre Macht missbrauchen, das Volk belügen und betrügen, schmutzige Machenschaften bewerkstelligen, die gemeiner nicht sein könnten, um dem Wahn der Weltherrschaft zu frönen und diese mit Krieg, Mord, Totschlag und Zerstörung zu gewinnen.

«Sie haben über Afghanistan gelogen. Sie haben über den Irak gelogen. Und sie lügen über die Ukraine.»

Autor: Chris Hedges, 4. Juli 2023

(Red.) Ähnlich wie Seymour Hersh, so ist auch Chris Hedges, ein renommierter Journalist und Buchautor in den USA. Und auch er scheut sich nicht, harte Worte in seinen Kommentaren über die Politik der USA zu brauchen. Seine These ist, dass es vor allem die Rüstungsindustrie ist, die die Vereinigten Staaten immer wieder in neue Kriege führt, Niederlagen hin oder her.

Die US-amerikanische Öffentlichkeit wurde einmal mehr dazu verleitet, Milliarden in einen weiteren endlosen Krieg zu stecken. Das Drehbuch, mit dem die Zuhälter des Krieges uns in ein militärisches Fiasko nach dem anderen locken, einschliesslich Vietnam, Afghanistan, Irak, Libyen, Syrien und jetzt der Ukraine, ändert sich nicht. Freiheit und Demokratie sind bedroht. Das Böse muss besiegt werden. Die Menschenrechte müssen geschützt werden. Das Schicksal Europas und der NATO sowie einer «auf Regeln basierenden internationalen Ordnung» steht auf dem Spiel. Der Sieg ist gewiss.

Die Ergebnisse sind immer die gleichen. Die Rechtfertigungen und Erzählungen werden als Lügen entlarvt. Die heiteren Prognosen sind falsch. Diejenigen, in deren Namen wir angeblich kämpfen, sind ebenso käuflich wie diejenigen, gegen die wir kämpfen.



«Preying for Peace – by Mr. Fish», «Jagd nach Friede»:

So steht es unter der Originalgrafik zum Artikel von Chris Hedges auf Scheerpost.

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Die russische Invasion in der Ukraine war ein Kriegsverbrechen, wenn auch eines, das durch die NATO-Erweiterung und die Unterstützung der USA für den «Maidan»-Putsch von 2014 provoziert wurde, der den demokratisch gewählten ukrainischen Präsidenten Viktor Janukowitsch absetzte. Janukowitsch wollte die wirtschaftliche Integration mit der Europäischen Union, aber nicht auf Kosten der wirtschaftlichen und politischen Beziehungen zu Russland. Der Krieg wird nur durch Verhandlungen gelöst werden, die den ethnischen Russen in der Ukraine Autonomie und Moskaus Schutz sowie die ukrainische Neutralität gewähren, was bedeutet, dass das Land nicht der NATO beitreten kann. Je länger diese Verhandlungen hinausgezögert werden, desto mehr werden die Ukrainer leiden und sterben. Ihre Städte und ihre Infrastruktur werden weiterhin in Schutt und Asche gelegt.

Im Interesse der USA

Aber dieser Stellvertreterkrieg in der Ukraine dient den Interessen der USA. Er bereichert die Waffenhersteller, schwächt das russische Militär und isoliert Russland von Europa. Was dagegen mit der Ukraine geschieht, ist irrelevant.

«Erstens ist die Ausrüstung unserer Freunde an der Front, damit sie sich selbst verteidigen können, ein weitaus billigerer Weg – sowohl in Dollar als auch in amerikanischen Menschenleben – um Russlands Fähigkeit, die USA zu bedrohen, zu schwächen», räumte der Führer der Republikaner im Senat, Mitch McConnell, ein. «Zweitens lehrt uns die effektive Verteidigung des ukrainischen Territoriums, wie wir die Verteidigung von Partnern, die von China bedroht werden, verbessern können. Es ist keine Überraschung, dass hochrangige Beamte aus Taiwan die Bemühungen, der Ukraine zu helfen, Russland zu besiegen, so sehr unterstützen. Drittens: Das meiste Geld, das für die Sicherheitsunterstützung der Ukraine bereitgestellt wurde, geht nicht wirklich an die Ukraine. Es wird in die amerikanische Rüstungsindustrie investiert. Damit werden neue Waffen und Munition für die US-Streitkräfte finanziert, um das ältere Material zu ersetzen, das wir an die Ukraine geliefert haben. Lassen Sie es mich klar sagen: Diese Hilfe bedeutet mehr Arbeitsplätze für amerikanische Arbeiter und neuere Waffen für amerikanische Soldaten.»

Sobald die Wahrheit über diese endlosen Kriege ins öffentliche Bewusstsein sickert, reduzieren die Medien, die diese Konflikte sklavisch fördern, die Berichterstattung drastisch. Die militärischen Debakel, wie im Irak und in Afghanistan, bleiben weitgehend aus dem Blickfeld verschwunden. Wenn die USA ihre Niederlage endlich eingestehen, erinnern sich die meisten kaum noch daran, dass diese Kriege überhaupt geführt werden.

Die Zuhälter des Krieges, die diese militärischen Fiaskos inszenieren, wechseln von Regierung zu Regierung. Dazwischen sitzen sie in Denkfabriken – «Project for the New American Century», «American Enterprise Institute», «Foreign Policy Initiative», «Institute for the Study of War», «The Atlantic Council» und «The Brookings Institution» – die von Konzernen und der Kriegsindustrie finanziert werden. Sobald der Krieg in der Ukraine zu seinem unvermeidlichen Ende kommt, werden diese Dr. Strangeloves versuchen, einen Krieg mit China anzuzetteln. Die US-Marine und das US-Militär bedrohen China bereits und kreisen es ein. Gott helfe uns, wenn wir sie nicht aufhalten.

Die USA, die Retter der Welt ...

Diese Zuhälter des Krieges verwickeln uns in einen Konflikt nach dem anderen mit schmeichelhaften Erzählungen, die uns als die Retter der Welt darstellen. Sie müssen nicht einmal innovativ sein. Die Rhetorik ist aus dem alten Spielbuch entnommen. Wir schlucken naiv den Köder und umarmen die Flagge – dieses Mal blau und gelb – und werden so zu unwissenden Agenten unserer Selbstzerfleischung.

Seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs hat die Regierung zwischen 45 und 90 Prozent des Bundeshaushalts für vergangene, aktuelle und zukünftige Militäroperationen ausgegeben. Es ist die grösste dauerhafte Aktivität der US-Regierung. Es spielt – zumindest für die Zuhälter des Krieges – keine Rolle mehr, ob diese Kriege rational oder klug sind. Die Kriegsindustrie metastasiert in den Eingeweiden des amerikanischen Imperiums und höhlt es von innen heraus aus. Die USA werden im Ausland geschmäht, ertrinken in Schulden, haben eine verarmte Arbeiterklasse und sind mit einer verfallenen Infrastruktur sowie schäbigen Sozialleistungen belastet.

Sollte das russische Militär nicht schon vor Monaten zusammengebrochen sein – wegen schlechter Moral, schlechter Generäle, veralteter Waffen, Desertionen, Munitionsmangel, der die Soldaten angeblich dazu zwang, mit Schaufeln zu kämpfen, und schwerer Versorgungsengpässe? Hätte Putin nicht von der Macht vertrieben werden sollen? Hätten die Sanktionen den Rubel nicht in eine Todesspirale stürzen sollen? Sollte die Abtrennung des russischen Bankensystems von SWIFT, dem internationalen Geldtransfersystem, nicht die russische Wirtschaft lahmlegen? Wie kommt es, dass die Inflationsraten in Europa und den USA trotz dieser Angriffe auf die russische Wirtschaft höher sind als in Russland?

Hätten die fast 150 Milliarden Dollar an hochentwickelter militärischer Ausrüstung, finanzieller und humanitärer Hilfe, die von den USA, der EU und elf weiteren Ländern zugesagt wurden, nicht die Wende im Krieg herbeiführen sollen? Wie kommt es, dass vielleicht ein Drittel der von Deutschland und den USA bereitgestellten Panzer zu Beginn der gepriesenen Gegenoffensive von russischen Minen, Artillerie, Panzerabwehrwaffen, Luftangriffen und Raketen in kürzester Zeit in verkohlte Metallteile verwandelt wurde? Sollte diese jüngste ukrainische Gegenoffensive, die ursprünglich als «Frühjahrsoffensive» bezeichnet wurde, nicht die stark befestigten russischen Frontlinien durchbrechen und grosse Teile des Territoriums zurückerobern? Wie lassen sich die Zehntausenden von ukrainischen Militärangehörigen und die Zwangsrekrutierung des ukrainischen Militärs erklären? Selbst unsere Generäle im Ruhestand

und ehemalige Beamte der CIA, des FBI, der NSA und des Heimatschutzes, die als Analysten bei Sendern wie CNN und MSNBC tätig sind, können nicht mehr behaupten, die Offensive sei erfolgreich.

Und was ist mit der ukrainischen Demokratie?

Und was ist mit der ukrainischen Demokratie, für deren Schutz wir kämpfen? Warum hat das ukrainische Parlament drei Tage nach dem Staatsstreich von 2014 den offiziellen Gebrauch von Minderheitensprachen, einschliesslich Russisch, aufgehoben? Wie erklären wir die acht Jahre Krieg gegen ethnische Russen in der Donbass-Region vor der russischen Invasion im Februar 2022? Wie erklären wir die Ermordung von mehr als 14'200 Menschen und die 1,5 Millionen Menschen, die vertrieben wurden, bevor die russische Invasion im letzten Jahr erfolgte?

Wie verteidigen wir die Entscheidung von Präsident Wolodymyr Selenskyj, elf Oppositionsparteien zu verbieten, darunter die Oppositionsplattform «Für das Leben», die 10 Prozent der Sitze im Obersten Rat, dem ukrainischen Einkammerparlament, innehatte, zusammen mit der «Sharij-Partei», «Nashi», dem Oppositionsblock, der «Linken Opposition», der «Union der Linken Kräfte», dem Staat, der «Progressiven Sozialistischen Partei der Ukraine», der «Sozialistischen Partei der Ukraine», der «Sozialistischen Partei» und dem «Wolodymyr-Saldo-Block»? Wie können wir das Verbot dieser Oppositionsparteien – von denen viele links sind – akzeptieren, während Selensky den Faschisten der Parteien «Svoboda» und «Rechter Sektor» sowie dem Banderitischen Asow-Bataillon und anderen extremistischen Milizen erlaubt, sich zu entfalten?

Wie gehen wir mit den antirussischen Säuberungen und Verhaftungen von vermeintlichen «fünftten Kolonnen» um, die in der Ukraine grassieren, wo doch 30 Prozent der Einwohner russischsprachig sind? Wie reagieren wir auf die von der Regierung Selensky unterstützten Neonazi-Gruppen, die die LGBT-Gemeinschaft, die Roma-Bevölkerung und antifaschistische Proteste belästigen und angreifen und Stadtratsmitglieder, Medien, Künstler und ausländische Studenten bedrohen? Wie können wir die Entscheidung der USA und ihrer westlichen Verbündeten hinnehmen, die Verhandlungen mit Russland zur Beendigung des Krieges zu blockieren, obwohl Kiew und Moskau anscheinend kurz vor der Aushandlung eines Friedensvertrags stehen?

Wir waren naiv ...

Ich habe 1989, während des Zusammenbruchs der Sowjetunion, aus Ost- und Mitteleuropa berichtet. Wir nahmen an, dass die NATO obsolet geworden war. Präsident Michail Gorbatschow schlug Sicherheits- und Wirtschaftsabkommen mit Washington und Europa vor. Aussenminister James Baker in der Regierung von Ronald Reagan und der westdeutsche Aussenminister Hans-Dietrich Genscher versicherten Gorbatschow, dass die NATO nicht über die Grenzen des vereinigten Deutschlands hinaus ausgedehnt werden würde. Wir dachten naiverweise, das Ende des Kalten Krieges bedeute, dass Russland, Europa und die USA keine massiven Ressourcen mehr für ihre Militärs aufwenden müssten. Die so genannte «Friedensdividende» blieb ein Wunschtraum.

Wenn Russland nicht der Feind sein wollte, würde Russland gezwungen werden, der (für die Selbstlegitimierung der NATO notwendige, Red.) NATO-Feind zu sein. Die Zuhälter des Krieges rekrutierten ehemalige Sowjetrepubliken für die NATO, indem sie Russland als Bedrohung darstellten. Die Länder, die der NATO beigetreten sind, zu denen heute Polen, Ungarn, die Tschechische Republik, Bulgarien, Estland, Lettland, Litauen, Rumänien, die Slowakei, Slowenien, Albanien, Kroatien, Montenegro und Nordmazedonien gehören, haben ihre Streitkräfte – oft mit Hilfe von westlichen Krediten in zweistelliger Millionenhöhe – so umgerüstet, dass sie mit dem militärischen Gerät der NATO kompatibel sind. Dies brachte den Waffenherstellern Milliarden Gewinne ein.

Nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion war man sich in Ost- und Mitteleuropa einig, dass die NATO-Erweiterung unnötig und eine gefährliche Provokation sein würde. Sie machte geopolitisch keinen Sinn mehr. Aber sie war wirtschaftlich sinnvoll: Krieg ist ein Geschäft!

In einem geheimen diplomatischen Telegramm vom 1. Februar 2008 – das von WikiLeaks beschafft und veröffentlicht wurde –, das von Moskau aus verfasst wurde und an die Stabschefs, die NATO-EU-Kooperative, den Nationalen Sicherheitsrat, das Politische Kollektiv Russland-Moskau, den US-Verteidigungsminister und den US-Aussenminister gerichtet war, wurde unmissverständlich klar, dass die Erweiterung der NATO einen Konflikt mit Russland riskiert, insbesondere wegen der Ukraine.

«Russland sieht nicht nur eine Einkreisung [durch die NATO] und Bestrebungen, Russlands Einfluss in der Region zu untergraben, sondern fürchtet auch unvorhersehbare und unkontrollierte Folgen, die russische Sicherheitsinteressen ernsthaft beeinträchtigen würden», heisst es in dem Schreiben. «Experten sagen uns, dass Russland besonders besorgt darüber ist, dass die starke Spaltung der Ukraine in Bezug auf die NATO-Mitgliedschaft, bei der ein Grossteil der ethnisch-russischen Gemeinschaft gegen die Mitgliedschaft ist, zu einer grösseren Spaltung führen könnte, die Gewalt oder schlimmstenfalls einen Bürgerkrieg zur Folge hätte. In einem solchen Fall müsste Russland entscheiden, ob es eingreift – eine Entscheidung, die es nicht treffen möchte. ...»

«Dmitri Trenin, (damals) stellvertretender Direktor des «Carnegie-Moscow-Center», äusserte sich besorgt darüber, dass die Ukraine angesichts der Emotionen und Nervosität, die das Streben nach einer NATO-Mitgliedschaft ausgelöst hat, langfristig der potentiell am meisten destabilisierende Faktor in den amerikanisch-russischen Beziehungen sei...», heisst es in dem Telegramm. «Da die Mitgliedschaft in der ukrainischen Innenpolitik weiterhin für Uneinigkeit sorgte, schuf sie eine Möglichkeit für eine russische Intervention. Trenin äusserte die Befürchtung, dass Elemente innerhalb des russischen Establishments zur Einmischung ermutigt werden könnten, was die USA dazu veranlassen

würde, die gegnerischen politischen Kräfte offen zu unterstützen und die USA und Russland in eine klassische Konfrontationshaltung zu bringen.»

Die russische Invasion in der Ukraine hätte nicht stattgefunden, wenn das westliche Bündnis sein Versprechen, die NATO nicht über die Grenzen Deutschlands hinaus zu erweitern, eingehalten hätte und die Ukraine neutral geblieben wäre. Die Zuhälter des Krieges kannten die möglichen Folgen einer NATO-Erweiterung. Der Krieg ist jedoch ihre einzige Berufung, selbst wenn er zu einem nuklearen Holocaust mit Russland oder China führt.

Die Kriegsindustrie, nicht Putin, ist unser gefährlichster Feind.

Zum Originalartikel von Chris Hedges auf Scheerpost. Dort finden sich auch zahlreiche Links auf die von Hedges benutzten Quellen.
Quelle: <https://globalbridge.ch/sie-haben-ueber-afghanistan-gelogen-sie-haben-ueber-den-irak-gelogen-und-sie-luegen-ueber-die-ukraine/>

Und folgend wieder ein interessanter Bericht aus Brasilien:

Lieber Freund und Lehrer,
Wie geht's dir mein Freund?
Hier ist ein sehr, sehr interessanter Bericht für dich.

! Wissenschaftler aus Wuhan-Institut für Virologie vom Dach geworfen.

T.H.G., Juli 5, 2023

Quelle für Vollständige Nachrichten: <https://uncutnews.ch>
<https://uncutnews.ch/wissenschaftler-aus-wuhan-vom-dach-geworfen/>

Die Geschichte auf einen Blick:

Zeugenaussagen zufolge wurde ein Wissenschaftler des Wuhan-Institut für Virologie (WIV) namens Zhou Yusen im Mai 2020 vom Dach des Labors in den Tod gestürzt, drei Monate nachdem er ein Patent für einen COVID-Impfstoff angemeldet hatte.

Das Patent deutet darauf hin, dass Zhou Yusen **bereits vor dem Ausbruch** von SARS-CoV-2 **an dem Impfstoff gearbeitet hatte**, bei dem es sich nach Angaben der Behörden um ein bisher unbekanntes Virus zoonotischen Ursprungs handelte. **Der Zeitpunkt der Patentanmeldung ist ein weiterer Beweis dafür, dass SARS-CoV-2 in einem Labor entwickelt wurde.**

Es gibt auch Hinweise, die SARS-CoV-2 mit der chinesischen Biowaffenforschung in Verbindung bringen. WIV-Forscher haben auch ein Coronavirus entwickelt, das weitaus tödlicher ist als SARS-CoV-2 – mit einer Tötungsrate von 75%. **Diese Forschung wurde zum Teil durch EcoHealth-Zuschüsse der US-Regierung finanziert.**

Mindestens neun Viren, die mit SARS-CoV-2 verwandt sind, wurden in einem chinesischen Minenschacht gefunden, aber nur die Forschung zu einem Virus wurde veröffentlicht.

Saalome und herzliche Grüsse von deinem ewiglich treuen brasilianischen Freund,
José Barreto Silva

📖📖📖 *Es ist besser, von des Propheten Billy Meiers harter, einzig bitter wahrlicher Wahrheit, ewiglich geohrfeigt zu werden, als von der Süsse und giftigen Lüge der Religionen aller Farben und Konfessionen tödlich geküsst zu werden.*

Buch OM 32:1979. «Um die Wahrheit zu begraben, dazu gibt es nicht genug Schaufeln.» *... und jene, die es versuchen, graben schliesslich ihre eigenen Gräber... 🤔 (*Anmerkung von J.B.S) – Billy Meier: Ist der wahrliche Prophet der Neuzeitalter.

Quetzal Das alles sollte dafür geeignet sein, dass die Erdenmenschen endlich die Wahrheit erkennen und demgemäss zu denken und zu handeln beginnen.

Billy Du hast Hoffnungen. – So lange, wie die Erdlinge noch Religionsgläubige sind und an einen «lieben Gott» und an «Jesus», an das Himmelreich und an die Hölle glauben, so lange wird es auf der Erde noch Mord und Totschlag sowie Hass, Rache, Vergeltung und Zerstörung, Vernichtung, Ausrottung, Genozid resp. Völkermord, Rassenhass sowie Religionshass und Morde deswegen geben, wie auch Armeen und andere Mörderorganisationen, wie z.B. die NATO und Söldnertrupp-

pen usw. Doch diesbezüglich rede ich beim Gros der irdischen Menschheit resp. deren schwachsinnigen Überbevölkerung nur in den Wind. Also, dann will ich die Rede zu etwas anderem bringen, und zwar dazu: Was meinst du zu dem, was Ptaah und ich einmal besprochen haben, was wir dann vor die Gruppe gebracht, aber infolge von etwas anderem und Wichtigem vergessen und nicht zu Ende gebracht haben, nämlich «Sprechkontaktberichte» resp., dass Kontaktberichte und Bücher auf Tonband und Disk usw. gesprochen werden, für Menschen, die des Lesens und Schreibens unkundig sind, oder die nicht genügend Zeit aufbringen können, um zu lesen, weil sie mit Fahrzeugen viel unterwegs sind, dabei aber vertonte Kontaktberichte abhören könnten?

Quetzal Dazu wurde bei uns schon früher im Gremium diskutiert und befunden, dass diese Idee verwirklicht werden soll, was als Entschluss auch an dich durch mich weitergeleitet wurde. Leider wurde jedoch diesbezüglich von deiner Seite nichts mehr angesprochen, bis du jetzt fragst.

Billy Leider wurde peinlicherweise all dies vergessen, doch hat mich heute Bernadette wieder darauf angesprochen, weil von Australien aus danach gefragt wurde. Also sage ich ihr, dass wir das Ganze als Traktandum notieren und bei der nächsten GV offiziell verhandeln.

Quetzal Das sollte schon lange sein, doch das kann noch immer geregelt werden, nur muss darauf geachtet werden, dass keine Verfälschungen Einlass finden, weshalb vom Gremium damals geraten wurde, dass beraten werden soll, dass allein vom Center aus die solcherartige Tätigkeit der Besprechung von geeigneten Tonwiedergebern und der Vertrieb derselben erfolgen soll.

Billy Das wäre wohl auch vernünftig. Das würde ja dem nichts entgegensetzen, dass auch privaterweise Tonbänder, CDs oder andere Tonträger besprochen werden können und sogenannte Hörberichte und Hörbücher usw. gemacht werden, wobei diese aber nur persönlich, jedoch nicht für Gruppen gebraucht werden dürfen, oder?

Quetzal Richtig, es wäre dieserart zu bestimmen, wie es schon vorgegeben ist für Schriften und Bücher, wenn diese privaterweise in eine andere Sprache übersetzt und auch nur privat, jedoch nicht anderweitig in irgendwelcher Weise benutzt werden dürfen. Dies ist ja geregelt und also ausnahmslos zu beachten, also auch für Sprachtonwiedergeber, wie auch für Schriften und Bücher, wobei die Center-KG die Kontrolle der Richtigkeit der Vorgänge, der Produktion und des Vertriebes auszuüben hat. Würde das nicht beschlossen werden, dann soll das Ganze nicht erlaubt sein, denn nur auf diese Weise kann verhindert werden, dass die «Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens» nicht verfälscht und zu einem Glaubenswahn wird. Dies ist seit der Zeit des Henoch bis heute mehrfach geschehen, und zwar dadurch, dass durch ungeheure Verfälschungen der Lehre grosse Religionen mit Falschheiten sondergleichen hervorgebracht wurden, wodurch die Erdenmenschen im Gros sich derart gewandelt haben, dass ihre Ausartungen das natürliche Wesen aller Gattungen und Arten der Raubtiere übertreffen. Das beweist sich durch die Militärs, die du richtigerweise «Mörderorganisationen» nennst, die schon sehr früh von den Erdenmenschen in primitiver Weise gebildet und durch die mit sehr primitiven Waffen Schlachten in schaurigen Gemetzeln geführt wurden. Dadurch wurden schon zu uralten Zeiten auf der ganzen Erde und in vielen Landen ungeheure Tötungen begangen, wie ich aus Aufzeichnungen weiss, die ich vor meinem Herkommen gelesen habe und mich etwas näher orientiert habe bezüglich der Erdenmenschheitsgeschichte, die Sfath erforscht und auch in Annalen zusammengefasst hat. Dazu hat er auch Aufzeichnungen genutzt, die schon sehr frühe Besucher unserer Vorfahren bis 25 Millionen Jahre vor unserer Zeit gefertigt haben, die wir in der dir bekannten Kugel gefunden haben. Es waren ...

Billy ... ja ich weiss, welche Kugel du meinst, die eigentlich eine riesige und viele Millionen Jahre alte Bibliothekkugel ist.

Quetzal Richtig. – Es waren Aufzeichnungen seit damals, als das natürliche Dimensionentor gefunden wurde und die ersten unserer sehr fernen Vorfahren durch dieses in dieses DERN-Universum und letztlich zu dieser Erde gelangten. All die Aufzeichnungen der Bibliothekkugel, wie du sie nennst, zeigten uns noch andere Dimensionentore auf, in deren Nähe sich einige unserer Völker auf lebensstragungsfähigen Planeten ansiedelten. Ausserdem wurde uns durch die Informationsaufzeichnungen in der Kugel bekannt, dass schon zur Zeit vor 267 Millionen Jahren entdeckt wurde, dass diese Schöpfung einer Zwillingschöpfung entspricht, wie auch, dass eine Möglichkeit gefunden wurde, in die Schwesterschöpfung zu gelangen, in die «Dajansini arg lasernoralin» resp. die «Zweitgeborene Schöpfung», die Zwillingschöpfung. Folglich emigrierten 2 unserer fernen Vorfahrensvölker in die Schwesterschöpfung und siedelten sich dort an.

Billy Aha, dann waren das die Vorfahren der Sonaer und von Askets Volk. Wie mir schon Sfath sagte, bestanden schon seit Jahrmillionen zwischen denen und den Plejaren Kontakte, doch konnte mir Sfath nicht erklären, wie diese zustande kamen.

Quetzal Das ist wohl verständlich, denn alles fiel der Vergessenheit an, und die Erkenntnis des Ursprungs wurde uns erst bekannt, als du die Kugel öffnen konntest, die für alle versiegelt und nicht zu öffnen war.

Billy Warum das so war, das wusste ich damals nicht, wie ich dies auch heute noch nicht weiss. Vielleicht findet ihr des Geheimnis Lösung noch auf irgendwelchen Aufzeichnungen. Aber ehe wir von diesen Dingen sprachen, sagtest du etwas wegen den Mörderorganisationen, also den Armeen der Völker. Was wolltest du noch sagen?

Quetzal Meine Rede wollte ich beenden damit, dass die Militärs das Morden und Zerstören auch gegenwärtig so begehen, wie dies von diesen seit alters her getan wird und wie sie es aber auch noch bis in weite Zukunft verrichten werden. Nie ...

Billy ... wird es auf diese Art und Weise Frieden geben, wenn alles wie bisher weitergeht. Tatsächlich wird auf der Erde die Menschheit noch sehr, sehr lange sinnlos auf wahren Frieden hoffen, denn so lange, wie der Militarismus existiert, wird durch diesen auf der Erde weiterhin gemordet, zerstört, vernichtet und ausgerottet. Ebenso wird aber so lange, wie der religiöse Glaubenswahn die Gläubigen beherrscht, im Bewusstsein der Erdlinge der Wahn lodern, dass nur durch Militär, Hass, Kampf und Krieg, durch Morden, Rache, Zerstörung, Vergelten und Töten aller Art usw. Frieden geschaffen werden könne. Daher wird annähernd in jedem Land eine Armee gehalten, und zwar unter der Verlogenheit einer angeblichen «Landesverteidigung», die aber wahrheitlich nichts anderes ist, als eine Vorbereitung zum legalisierten Morden und Zerstören, wenn der «Feind» anrücken sollte. Daher wird wahrer Frieden niemals werden und sein, denn wenn nicht in jedem Staat die Armeen abgeschafft werden, wie auch jeglicher religiöse Wahnglaube, dann bleibt Frieden nur eine Illusion. Es wird nur immer eine Frage der Zeit sein, bis der Scheinfrieden, der gegenwärtig lose existiert – weil einfach momentan zwischen den Ländern nicht gehässelt wird – wieder gebrochen und durch den Zustand der Angst vor dem «Feind» ein Waffengang oder handfester Krieg geführt wird. Also bleibt ein weiteres Ausmass von Morden und Zerstören, das weitergeführt wird, und zwar so lange, wie es in den Ländern Militär und also Armeen gibt, wie aber auch so lange, wie sich die Menschen nicht von ihrem religiösen Wahnglauben an einen Gott und dergleichen loslösen. So lange Armeen existieren, droht eine ständige Gefahr einer Feindschaft und eines Krieges, von Massakern, böser Zerstörung, Vernichtung und Ausrottung usw. Und so lange, wie Religionen existieren, bleibt der Wahnglaube an einen Gott oder Götter – von denen allein der Hinduismus deren rund 330 000 aufweist –, einen Helfer in der Not, Heilige, Engel, sonstige «Höhere Gestalten», oder den Teufel, und so lange gibt es keinen Frieden, denn allein der Wahnglaube an Gott, Götter und sonstige hohe angeblich «heilige» Gestalten usw., schafft Hass und Rache, Ungleichheit, Rassenhass, Missbrauch, Glaubenshass und Religionshass usw., was zu Streitigkeiten, Mord und Totschlag sowie zur Verfolgung und Zerstörung führt. Die Erdlinge sind seit alters her im Gros schon vor vielen Jahrtausenden Glaubenswahnphantasien verfallen und in ihrem Denken verwildert, weil Verfälscher die Lehre verzerrt und verhöhnt und dadurch zu einem vielartigen Märchen gewandelt haben, das auf der ganzen Erde bei den Erdenmenschen Eingang fand und zum Wahnglauben an einen Gott, Götter und sonstige höhere Wesen wurde. Dem ganzen Verfälschungsakt wurden unverantwortlich – und sicher zu persönlichen Vorteilen der Verfälscher – noch durch ihre Phantasie erfundene «höhere Wesenheiten» vorgesetzt. Diese wurden später von religiös Wahngläubigen als Gott und Götter usw. angebetet, wie anderweitig aber gar als Böses, wie z.B. von den Teufelsanbetern. Und als Fremde aus fernen Weiten des Kosmos zur Erde kamen, «Wunderdinge» taten und auch Riesenbauten erstellten, da wurden auch diese als Götter verehrt.

Quetzal Leider – aber so war es wirklich, wie unsere Aufzeichnungen klarlegen, die unsere Vorfahren niedergeschrieben haben, wobei diese schriftlichen Zeugnisse Jahrtausende zurückreichen und von Vorfahren gefertigt wurden, die hier auf der Erde waren, wie z.B. Sfath.

Billy Davon sprach schon Sfath, da erinnere ich mich gut. Aber sieh hier, dieses E-Mail habe ich gestern erhalten, da wird gefragt, was denn bei den Judengläubigen JHWH bedeute. Dazu denke ich, dass ich das hier beantworten kann, denn wie hier steht, liest diese Frau auch die Kontaktberichte, die ja veröffentlicht werden. Also ist zu erklären, dass sich das JHWH auf den jüdischen Gottesnahmen bezieht, nämlich auf den, der im «Tanach» resp. im «Heiligen Buch» der jüdischen Religion steht. JHWH wird allgemein als JAHWE interpretiert, und zwar als selbständiges hebräisches Wort mit den Konsonanten Jod, He, Waw, He, was von rechts nach links gelesen das Tetragramm abgekürzt eben das JHWH ergibt. Der Name JAHWE jedoch wird in der jüdischen Religion nicht direkt ausgesprochen, denn irgendwie ist er «heilig» oder so, worüber ich mich jedoch nicht näher einlassen will. Doch dazu muss ich folgendes erklären: Der Mensch selbst, der sich einem Glauben eingeordnet hat, der hat sich eine Meinung gebildet. Eine solche ist jedoch wie der Glaube in jedem Fall falsch und parteiisch, folgedem Glaube und Meinung grundsätzlich dasselbe sind, so also ein Glaube eine Meinung und eine Meinung ein Glaube ist. Die Meinung und den Glauben kann man richtigstellen und darüber diskutieren, so deren Falschheit und Parteilichkeit, weil sie nämlich jede Neutralität oder sonstige Neutralform völlig ausschliessen. Dies zu beachten und in Wahrheit auch dieserart umzusetzen ist jedoch nur derart von Richtigkeit, wenn ein Mensch nicht bezüglich seiner Meinung und seines Glaubens direkt oder indirekt angegangen, sondern ihm immer und in jedem Fall korrekt begegnet und mit ihm gesprochen wird. Das bedeutet, dass in jedem Fall auch mit einem Menschen, der eine weltliche Meinung vertritt oder

einen religiösen Glauben hat – was ja eigentlich richtig gesehen dasselbe ist –, normal gesprochen werden kann und soll, ohne dass sein Glaube oder seine Meinung ins Spiel gebracht wird. Folglich kann auch ein Meinungsloser, ein Atheist oder sonstwie Ungläubiger mit einem Menschen normal und ohne Anzüglichkeit bezüglich dessen Glauben oder Meinung reden und ihm achtungsvoll und neutral begegnen, wenn dieser eben eine Meinung vertritt oder einem religiösen Glauben ergeben ist. Erst dann kann und darf seine Meinung oder sein Glaube zur Rede kommen, wenn er das wünscht, wobei jedoch die Rede und Antwort immer und in jedem Fall derart geführt werden soll, dass sie neutral ist und weder die Meinung noch den Glauben verletzt. Anderweitig jedoch – wenn also ein Mensch nicht direkt bezüglich seiner Meinung oder seines Glaubens angesprochen werden will, wobei ein diesbezügliches ungewünschtes persönliches Ansprechen immer falsch ist –, soll es in allgemeiner Form korrekt und erlaubt sein, dass hinsichtlich religiöser oder weltlicher Meinungen sowie eines Glaubens, die Falschheit oder Richtigkeit diskutiert und die Wahrheit gesagt und genannt werden darf. Dies ist etwas, was ich schon bei Sfath gelernt habe, und was sehr nützlich war, wenn ich zusammen mit ihm Menschen besucht habe, die religiöse Glaubensabhängigkeiten waren oder einfach Meinungen vertraten. Dieses Verhalten half mir auch, als ich allein viele Länder bereiste und bei gläubigen Familien, in Kirchen, Moscheen und Tempeln usw. ein und aus ging und niemals Anstoss erregte.

Der Glaube an Gott und Götter usw., wie an Ideale vermittelt nie die Wahrheit, denn wirklich wahres Wissen zu sammeln und die Realität zu sehen, zu hören und somit in jeder Form die Wirklichkeit und Realität wahrzunehmen, bleibt jedem Glaubensmenschen versagt. Meinungen und Glaube, wie auch Ideale usw. schaffen ein Fehlverhalten, Mord und Totschlag, Leiden, Trauer und Not, Hass, Gewissenlosigkeit, Rache und Vergeltung, Töten jeder Art, Zerstörung, Vernichtung, Ausrottung und endloses Übel.

Quetzal Was du sagst, das sollte ernsthaft von den Erdenmenschen bedacht werden, denn jedes deiner Worte entspricht der Wahrheit.

Billy Sonst würde ich sie ja auch nicht sagen. Das Gros der Erdlinge lebt aber in seinem Nichtdenken – das effektiv nichts anderes als blanke Dummheit ist – in völlig falschen Verhaltensweisen. Folgedem ist der Nichtdenkende nur ein scheinender Mensch, wie eben der Gläubige und Meinende. Diese Erdlinge führen ein Leben ohne eigentlich wertigen Sinn, wobei sie in ihrem zweifelhaften Halbwachsein eine unbewusst wirkende Schlafstörung haben, die ihnen Einbildungen und falsche Erinnerungen usw. schafft, mit denen sie gläubig in den Tag hineinleben und unzufrieden sind.

Quetzal Das ist ein Wort, das wiederum den Erdenmenschen zu denken geben sollte. Meinerseits aber denke ich, dass für heute genug gesprochen worden ist und ich wieder meiner Wege gehe, die mich noch vor der Ruhebegebung rund um das Center herumführen. So sei auch du guten Mutes, und wir sehen uns morgen wieder. Aber das, was wir heute gesprochen haben, das wirst du wohl abrufen und niederschreiben? Auf Wiedersehn, mein guter Freund.

Billy Dann auch Wiedersehn Quetzal, mein Freund. Und natürlich werde ich gleich mit dem Abrufen und Niederschreiben unseres Gesprächs beginnen.

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase-Silver-Star-Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase-Silver-Star-Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2023 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz